

Summer to go

MATERIAL:

- Oberstoff Vorder- und Rückseite: (hier von Heather Bailey) 2x 40 cm (Breite) x 44 cm (Höhe)
hat das Muster des Stoffes keine Richtung (gilt auch für das Futter + das Vlies(s.u.))
1x 40 cm (Breite) x 86 cm (Höhe)
- Oberstoff Seitenteile: (Heather Bailey) 2x 17 (Breite) x 40 cm (Höhe)
- Oberstoff Träger: 2x 5 cm (Breite) x 55 cm (Länge)
- Innenstoff: Maße genau wie Oberstoff
- Wattevlies mittlere Stärke, etwas größer als die Oberstoffe zuschneiden
- Nähgarn, nach Belieben farblich kontrastierend oder passend



WERKZEUG:

- Nähmaschine
- Bügeleisen
- Stecknadeln, Nähnadel, Sicherheitsnadel
- Maßband

ANLEITUNG: (Die Nahtzugabe von 1 cm ist in allen Maßen und in der Vorlage enthalten)



1. Stoffe nach oben genannten Maßen bzw. der Vorlage zuschneiden.

Die Oberstoffe der Seitenteile mit der rechten Stoffseite nach oben auf die grob zugeschnittene Wattevliese legen und knappkantig aufnähen. Das überstehende Vlies zurückschneiden.



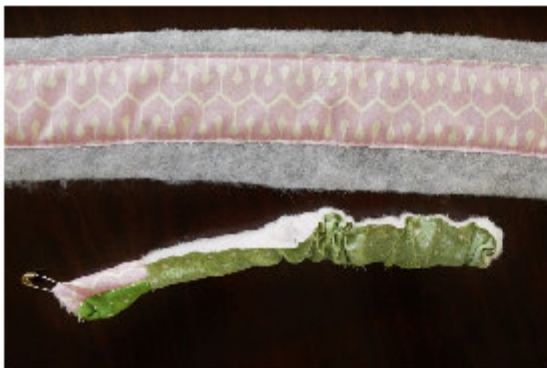
2. Die Futterstoffe der Seitenteile rechts auf rechts auf die Oberstoffe legen.....



3.und bis auf eine Wendeöffnung von ca. 15 cm (an einer geraden Stelle) rundherum zusammennähen. An den Rundungen kleine Dreiecke herausschneiden, damit sich der Stoff an den Rundungen nach dem Wenden nicht doppelt legt. Die Nahtzugabe zurückschneiden.



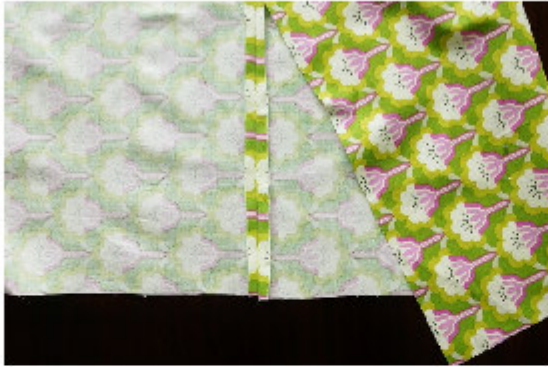
4. Die Seitenteile auf rechts ziehen und die Wendeöffnung mit dem Blindstich schließen (s.u.). Bügeln.



5. Die Träger ebenso arbeiten. Zum Wenden eine Sicherheitsnadel verwenden.



6. Dann die Träger bügeln und rechts und links knappkantig absteppen (hier mit kontrastierenden Nähgarn).



7. Die Vorder- und Rückseite rechts auf rechts aufeinander legen und zusammennähen, so dass das Muster auf beiden Seiten gleich verläuft.



8. Das zusammengenähte Teil mit der rechten Stoffseite nach oben auf das Wattevlies legen und knappkantig festnähen. Überstehendes Vlies zurückschneiden. Die Träger auf der Vorder- bzw. Rückseite feststecken, die rechten Stoffseiten liegen dabei aufeinander. Die Trägerenden ragen ca. 3 cm über der Vorder- bzw. Rückseite hinaus. Der Abstand zu den seitlichen Stoffkanten der Vorder- bzw. Rückseite beträgt ca. 9,5 cm.



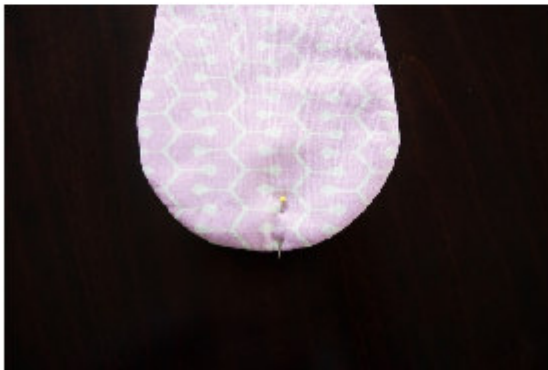
9. Den Futterstoff rechts auf rechts auf den Oberstoff legen.



10. Die Stoffe rundherum zusammennähen. Eine Wendeöffnung von ca. 20 cm berücksichtigen.



11. Die Tasche auf rechts ziehen. Stecknadeln herausziehen. Die Wendeöffnung mit dem Blindstich (s.u.) schließen.



12. Das Seitenteil zur Hälfte legen und die Mitte in der Rundung mit Hilfe einer Stecknadel markieren.



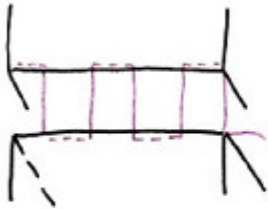
13. Die Mitte in der Rundung des Seitenteils (Markierung) auf die Mitte des Oberstoffes legen (das ist die Naht mit der die zwei Teile des Oberstoffes zusammengenäht wurden). Von hier aus wird erst die eine Hälfte des Seitenteils eingenäht und dann die andere. Das Seitenteil sollte nicht mit Stecknadeln fixiert werden, diese verursachen beim Nähen Falten in den Rundungen. Die Stoffe nach und nach, Stückchen für Stückchen aufeinanderlegen und festnähen. Die rechten Stoffseiten des Futters liegen hierbei aufeinander.



14. Die Vorder- und Rückseite sind jeweils ca. 3 cm höher als das Seitenteil. Diese 3cm zusammennähen.

BLINDSTICH:

Dieser Stich ist so gut wie unsichtbar und wird im Normalfall dadurch gebildet, dass der Faden unter den Stoffeinschlägen geführt wird. So können zwei umgeklappte Kanten miteinander verbunden werden, eine umgeklappte Kante an ein flaches Stoffstück oder zwei flache Stücke Stoff aneinander genäht werden.



Von rechts nach links arbeiten. Anfangs den Faden in der verriegelten (gesicherten) Nähmaschinennaht verknoten, durch den Einschlag der unteren und oberen Kante stechen, die Nadel ca. 4 mm durch den Stoff des oberen Einschlags führen, ausstechen und auf gleicher Höhe in den unteren Einschlag stechen. Die Nadel wieder ca. 4 mm durch den Stoff führen und so weiter...

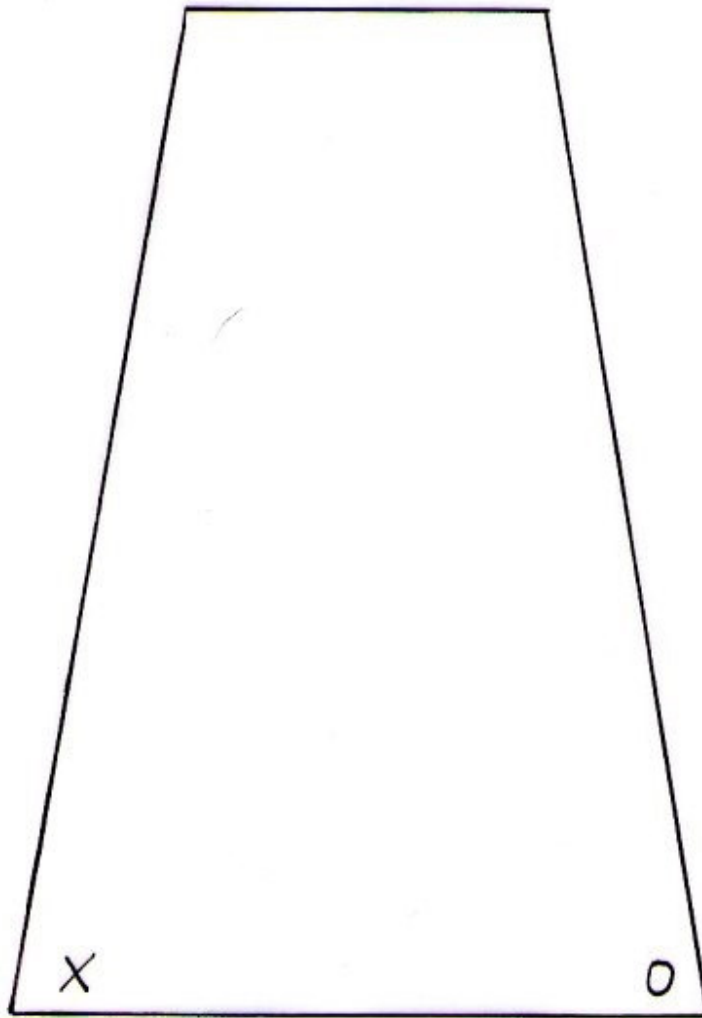
Den Faden locker vernähen und immer erst nach ein paar Stichen festziehen. Am Ende der zu schließenden Öffnung den Faden noch einmal vorsichtig anziehen, dann die Naht wieder etwas auseinanderziehen damit der Stoff sich nicht kräuselt und die Naht trotzdem schön fest hält. Faden abermals in der Nähmaschinennaht verknoten.

10 cm

X

0

Hier aneinander legen und dann mit
Tesa zusammen kleben



X 10 cm X